



INPUT

Was wir investieren

Ressourcen

- Hauptamtliche Personalressourcen in der Geschäftsstelle (3 VZQ)
- Ehrenamtliche Rikschafahrer:innen (in 2024: 2.586 Fahrer:innen)
- Engagierte in der Organisation (in 2024: 1210 Personen in der Organisation)
- E-betriebene Fahrradrikschas (in 2024: 364 Rikschas)
- Infrastruktur: Garage/Stellplatz der Fahrradrikschas, Reparatur und Wartung der Rikschas, Versicherung der Teilnehmenden und Rikschas
- Buchungssystem zur Koordination der Rikscha-Fahrten inkl. Analysetool zur Wirkungsmessung
- Handwerkszeug mit über 1000 Checklisten und Grafikdateien zur Umsetzung von Radeln ohne Alter
- Großes, bundesweites Netzwerk von Kooperationen und Partner:innen



OUTPUT

Was wir tun

Leistungen

- Beratung und Unterstützung beim Aufbau eines Radeln ohne Alter Standorts
- Schulungen für lokale Engagierte zur Umsetzung des Radeln ohne Alter Konzepts (Kapitäns- und Pilotenschulungen)
- Regelmäßige Durchführung von kostenlosen Rikscha-Fahrten (in 2024: 29.067 Fahrten)
- Mobilitätseingeschränkte Personen nehmen regelmäßig an Rikscha-Ausfahrten teil
- Vernetzungsangebote für Engagierte (vor Ort Netzwerk treffen, virtueller Austausch, Online-Forum etc.)



OUTCOME

Was wir bewirken wollen

Auf der Ebene der Wirkungszielgruppe

- Lokale ehrenamtliche Standortgründer:innen sind empowert Radeln ohne Alter umzusetzen
- Engagierte lernen den sicheren Umgang mit der Rikscha im Straßenverkehr und Umgang mit älteren und mobilitätseingeschränkten Personen
- Der Bewegungsradius der mobilitätseingeschränkten Personen erweitert sich
- Fahrgäste sind sichtbarer Teil der Nachbarschaft
- Fahrgäste erleben kleine Highlights im Alltag: gute Laune und positive Stimmung
- Fahrgäste und Engagierte lernen ihren Ort besser kennen und teilen Geschichten miteinander
- Engagierte und mobilitätseingeschränkte Personen haben regelmäßig Kontakt zu ihren Nachbar:innen und knüpfen neue Freundschaften
- Engagierte bilden sich eine neue Meinung zum Leben im Alter und mit Behinderung



IMPACT

Auf der Gesellschaftsebene

- Die soziale Isolation und Vereinsamung wird entgegengewirkt
- Stärkung des sozialen Zusammenhalts in der Gesellschaft
- Förderung von Inklusion, Teilhabe (im Alter) und nachhaltiger Mobilität
- Stärkung der psychischen und physischen Gesundheit aller Beteiligten
- Stärkung des sozialen Engagements in der Gesellschaft
- Förderung eines generationsübergreifenden Austauschs